



Leverkusen/Pittsburgh,
4. April 2022

Covestro AG
Communications
51365 Leverkusen

Ansprechpartner
Dr. Frank Rothbarth
Telefon
+49 214 6009 2536
E-Mail
frank.rothbarth
@covestro.com

Harze auf Pflanzenbasis bieten nachhaltige Lösungen

Covestro schlägt auf der ACS 2022 eine Brücke zur Kreislaufwirtschaft

- **Erneuerbare Rohstoffe**
- **Geringere Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen**
- **Gezielte Innovation**

[Covestro](#), ein führendes Materialunternehmen, wird auf der [American Coatings Show 2022](#) in Indianapolis sein Portfolio an nachhaltigen Beschichtungslösungen vorstellen und damit den Weg für den Übergang zur Kreislaufwirtschaft ebnen. Die Übernahme des Geschäftsbereichs Resins & Functional Materials (RFM) des niederländischen Unternehmens Royal DSM im Jahr 2021 war eine wichtige Triebfeder für das diesjährige Angebot, das die Bemühungen von Covestro um nachhaltige Lösungen deutlich verstärkt und seine Position als ein führender Anbieter von nachhaltigen Beschichtungen und Klebstoffen festigt.

Aber auch mehr als 50 Jahre Produktionserfahrung von Covestro haben eine Schlüsselrolle bei diesen Entwicklungen gespielt. In Zukunft werden Lösungen aus nachhaltigen Materialien ein wichtiger Bestandteil des Gesamtportfolios sein. Nachhaltige Lackrohstoffe stellen einen attraktiven Wachstumsmarkt dar, der sich mit dem Ziel des Unternehmens deckt, zu einer vollständigen Kreislaufwirtschaft überzugehen, den weltweiten Bedarf an Materialien und Beschichtungen zu decken und gleichzeitig die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu verringern. Covestro freut sich darauf, mit seinen Kunden auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft zusammenzuarbeiten, da neue Materiallösungen die Urbanisierung, die Mobilität und deren Auswirkungen auf den Klimawandel verändern.

Alternative Rohstoffe aus der Biotechnologie



Eines der spannendsten Ergebnisse ist die Zusammenarbeit des Unternehmens mit dem innovativen Biotech-Unternehmen [Genomatica](#), dem es gelungen ist, die ersten größeren Mengen einer pflanzlichen Version von HMDA (Hexamethylendiamin) herzustellen. HMDA ist ein wichtiger Vorläufer für verschiedene Beschichtungen, Klebstoffe und einen weit verbreiteten Nylontyp (Nylon-6,6). Jährlich werden 2 Millionen Tonnen HMDA verbraucht, aber bisher wurde es ausschließlich aus fossilen Rohstoffen hergestellt. Mit diesem neuen Verfahren sollen in naher Zukunft Tonnenmengen an hochwertigem Produkt hergestellt werden können, was der Automobil-, Bau-, Möbel- und Textilindustrie helfen wird, in Zukunft noch nachhaltiger zu werden.

"Unsere Partnerschaft bei dieser innovativen Technologie ermöglicht es uns, unsere Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen deutlich zu verringern", sagt Martin Vlák, Leiter Sales & Market Development – North America Coatings & Adhesives bei Covestro. "Mit einem rein pflanzenbasierten HMDA können wir unser Unternehmensziel einer CO₂-neutralen Produktion deutlich vorantreiben."

Auf dem Messestand von Covestro (#2529) sind mehrere Beispiele für nachhaltige Produkte zu sehen. Covestro wird Desmodur® eco N 7300 vorstellen, einen Isocyanat-Klarlackhärter, dessen Kohlenstoffgehalt zu 70 Prozent aus Biomasse statt aus fossilen Brennstoffen stammt. Dadurch verringert sich der Kohlenstoff-Fußabdruck des Härters um etwa 30 Prozent gegenüber herkömmlichen Lösungen mit gleichem Applikationsverfahren, ohne dass die Leistung oder Qualität beeinträchtigt wird.

Teilweise biobasiertes Harz für stark beanspruchte Bodenbeläge

Ein drittes Produkt, Decovery®, wird für Fußbodenbeschichtungen eingesetzt und besteht zu 52 Prozent aus biobasiertem Rohstoff. Covestro verfügt über langjährige Erfahrung in der Harztechnologie für Fußböden. Die Ingenieure von Covestro wissen besser als andere, dass herkömmliche biobasierte Lacke die strengen Kriterien für stark beanspruchte Fußböden nur schwer erfüllen können. Ausführliche Tests haben gezeigt, dass Decovery® im Vergleich zu den derzeit auf dem Markt befindlichen Produkten auf fossiler Basis eine gleichwertige Leistung in Bezug auf Haltbarkeit, chemische Beständigkeit und Verschleißfestigkeit aufweist.

"Die neue Produktlinie nachhaltiger und pflanzenbasierter Produkte von Covestro ist das Ergebnis unseres langfristigen Ziels, der führende Anbieter von nachhaltigen Beschichtungslösungen zu werden", sagt Vlák. "Die Märkte fragen zunehmend nach umweltverträglicheren Produkten, die auf erneuerbaren Rohstoffen basieren, ohne dass die Funktionalität darunter leidet. Aber es geht um mehr als nur um Wachstum aus der Margenperspektive. Es geht um nachhaltiges Wachstum mit der richtigen Art von Produktinnovation, die uns zu



einer kohlenstoffneutralen Produktion führt. Eine echte Kreislaufwirtschaft ist in greifbarer Nähe, wenn wir uns weiterhin auf dieses Niveau konzentrieren und innovativ sind."

Über Covestro:

Covestro zählt zu den weltweit führenden Herstellern von hochwertigen Kunststoffen und deren Komponenten. Mit seinen innovativen Produkten und Verfahren trägt das Unternehmen zu mehr Nachhaltigkeit und Lebensqualität auf vielen Gebieten bei. Covestro beliefert rund um den Globus Kunden in Schlüsselindustrien wie Mobilität, Bauen und Wohnen sowie Elektro und Elektronik. Außerdem werden die Polymere von Covestro in Bereichen wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie in der Chemieindustrie selbst eingesetzt.

Das Unternehmen richtet sich vollständig auf die Kreislaufwirtschaft aus und strebt an, bis 2035 klimaneutral zu werden (Scope 1 und 2). Im Geschäftsjahr 2021 erzielte Covestro einen Umsatz von 15,9 Milliarden Euro. Per Ende 2021 produziert das Unternehmen an 50 Standorten weltweit und beschäftigt rund 17.900 Mitarbeitende (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

Desmodur® und Decovery® sind eingetragene Warenzeichen von Covestro.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.